

Neuerrichtung einer gemeinschaftlichen Biomasseheizanlage inklusive technischer Einrichtung im Gartenbau

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL. WERTSCHÖPFUNGSKETTE
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | ERNEUERBARE ENERGIE | ENERGIEEFFIZIENZ
PROJEKTREGION | WIEN
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 2019-2020
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 975.731,00€
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 388.510,00€
MASSNAHME | INVESTITIONEN IN MATERIELLE VERMÖGENSWERTE
TEILMASSNAHME | 4.1 FÖRDERUNG FÜR INVESTITIONEN IN LANDWIRTSCHAFTLICHE
BETRIEBE
VORHABENSART | 4.1.1. INVESTITIONEN IN DIE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
PROJEKTTRÄGER | BIO ENERGIE MITTERWEG GESBR - WERNER JEDLETZBERGER UND
MARKUS PANNAGL

KURZBESCHREIBUNG

Errichtung eines Gemeinschaftsheizwerks zur Versorgung von zwei Gartenbaubetrieben mit Wärme aus Biomasse-Hackgut für die Produktion von Zier- und Gemüsepflanzen. Dieses Projekt ist ein Zusammenschluss der Gärtnereien Jedletzberger (Schnittblumen, Schnittgrün) und Pannagl (Spezialparadeiser Ochsenherz) auf Basis einer Personengemeinschaft, der Bio Energie Mitterweg GesbR.

Die Biomasseheizanlage besteht aus zwei voneinander unabhängig funktionierenden Heizkesseln mit Kapazitäten von 1.000 kW und 500 kW. Zur Überbrückung von kurzen Ausfällen, geringerem Wärmebedarf oder zur Speicherung von Überschusswärme steht ein 600 m³ Pufferspeicher zur Verfügung.

Die Wärmeaufzeichnung und die Abrechnung erfolgt auf Basis professioneller Wärmemesseinrichtungen, deren Daten digital gespeichert und gesichert werden. Die Investitions- und laufenden Betriebskosten werden je zur Hälfte getragen. Die Produktionsflächen im Glashaus sind annähernd gleich groß.

AUSGANGSSITUATION

Zwei Gartenbaubetriebe mit unterschiedlicher Produktion schließen sich im Energiebereich mit dem Ziel der Kosteneinsparung zusammen:

- Die Gemüsegärtnerei Markus Pannagl in Wien Simmering ist ein Familienbetrieb, wo Vater, Mutter und Sohn hochwertige Gemüsequalitäten erzeugen. Sie haben sich einer speziellen Paradeisersorte, nämlich den Ochsenherzen, verschrieben. Das ist eine alte Sorte, die viel Anbauerfahrung und Feingefühl erfordert! Vermarktet werden die Paradeiser im Wege der Erzeugerorganisation LGV Sonnengemüse an den österreichischen Lebensmitteleinzelhandel.
- Die Zierpflanzengärtnerei Werner Jedletzberger produziert außergewöhnliches Schnittgrün und ausgefallene Schnittblumen (Anthurien, Hortensien, Helleborum, Peonien, etc.). Der Familienbetrieb verkauft die gesamte Produktion auf einem Stand am Blumengroßmarkt Wien Inzersdorf an Floristinnen und Floristen und Großhändlerinnen und -händler.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Die Energiegemeinschaft wurde mit dem vorrangigen Ziel der Kosteneinsparung bei der Errichtung und beim laufenden Betrieb der Biomasseheizanlage gegründet. Weiters auch, um die Versorgungssicherheit mit erneuerbarer Energie aus regionalem Holzhackgut zu gewährleisten.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Nach eingehender Planung erfolgte die Projektumsetzung trotz Corona Pandemie im vorgesehenen Zeitrahmen bis zum Start der Heizsaison im Herbst 2020.

Die Kostenersparnis bei der Errichtung kann mit rund 30 Prozent im Vergleich zu zwei Einzeleanlagen beziffert werden. Eine effizientere und ökologischere Wärmeausbeute ist aufgrund der größeren Brennerkapazitäten gegeben, weiters wird eine Kostendegression schlagend. Die Planungskosten waren ebenfalls deutlich geringer.

Der laufende Betrieb und die Wartung werden arbeitsteilig durchgeführt, die Energiekosten konnten aufgrund der günstigen Verfügbarkeit von heimischen Hackgut deutlich gesenkt werden. Die Wärmeausbeute ist mit Hilfe eines Pufferspeichers höchst effizient.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Ein gemeinsames Vorgehen bei der Planung, der Investition, der Finanzierung und dem laufenden Betrieb reduziert die Kosten enorm und ermöglicht erst nachhaltige und ökologische Projekte. Es sichert den Beteiligten ein höheres Maß an Arbeits- und Lebensqualität.



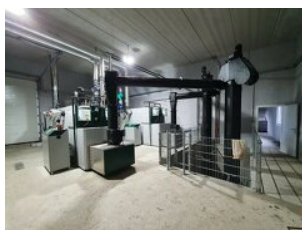
Werner Jedletzberger



Werner Jedletzberger



Werner Jedletzberger



Werner Jedletzberger



Werner Jedletzberger